

Neu im Programm:
Pandemie-Management in Lebensmittelunternehmen

33. DEUTSCHER LEBENSMITTELRECHTSTAG

11. bis 13. Oktober 2020 | Kurhaus Wiesbaden

Das Lebensmittelrecht auf dem Weg zur Überregulierung?



Prof. Dr. Olaf Sosnitzka Hanno Bender Maximilian Jell Christoph Minhoff Jan Mücke
 Klaus Müller Prof. Dr. Pablo Steinberg Uta Huck Dr. Birgit Rehlinger RAin Dr. Barbara Klaus
 RA Dr. Hermann-Josef Omsels Dr. Stephan Koch Prof. Dr. Florian Becker Prof. Dr. Ulrich Nöhle Prof. Dr. Nina Nestler
 Jochen Riehle Nicola Conte-Salinas RA Ulf H. Grundmann RA Rainer Burkardt RA Shengming Zheng

ORGANISATION

Veranstaltungsort
Kurhaus Wiesbaden
Vorabend im Nassauer Hof
Tel (0611) 1729-290
Tel (0611) 133-0

Beginn: 11. Oktober 2020 | 19.00 Uhr
12. Oktober 2020 | 10.00 Uhr
13. Oktober 2020 | 9.30 Uhr

Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
 € 549,00 für Behördenvertreter bei Abo ZLR
 € 599,00 für Behördenvertreter Normalpreis
 € 799,00 für Abonnenten ZLR
 € 849,00 für Mitglieder WGfL
 € 1.339,00 Normalpreis

Der Preis schließt Veranstaltungsunterlagen, Vorabend am Mittwoch und Abendessen am Donnerstag sowie Getränke ein. Die Teilnahmegebühr bitten wir nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Rabatte! So sparen Sie intelligent:
 Mehrbucherrabatt 5% bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmern einer Kanzlei/eines Unternehmens ab dem 3. Teilnehmer.

Anmeldeschluss
 Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Letzter Anmeldetermin ist der 8. Oktober 2020.

Stornierung
 Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis zum 18. September 2020 (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 100,- zzgl. 19% MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

- Hotelkontingente**
 Stichwort „Deutscher Lebensmittelrechtstag“
- **Mercure Hotel Wiesbaden City** | Bahnhofstr. 10-12, 65185 Wiesbaden
Tel: 0611 1620 | EZ: 179,- (inkl. Frühstück) (Option bis 31.08.2020)
 - **Hotel Nassauer Hof** | Kaiser-Friedrich-Platz 3-4, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 1330 | EZ: 230,- (inkl. Frühstück) (Option bis 25.08.2020)
 - **Novum Hotel** | Georg-August-Zinn-Straße 2, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611 36140 | EZ: 81,- (inkl. Frühstück) (Option bis 14.09.2020)
 - **Hotel Klemm** | Kapellenstraße 9, 65193 Wiesbaden
Tel: 0611 5820 | EZ: ab 90,- netto (inkl. Frühstück) (Option bis 25.08.2020)

Premium-Partner



Partner



Weiss • Walter • Fischer-Zernin
 Rechtsanwälte • Wirtschaftsprüfer • Steuerberater

Bitte im Fensterumschlag zurücksenden
 oder Anmeldung per Fax
 im Internet
 069 7595 - 1150
 www.lebensmittelrechtstag.de

Antwort
 Deutscher Fachverlag GmbH
 Verlagsleitung ZLR
 Torsten Kutschke
 Mainzer Landstr. 251
 60326 Frankfurt am Main



PROGRAMM

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handelsrecht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Universität Würzburg

SONNTAG, DEN 11.10.2020

19.00 Uhr **Vorabendempfang im Hotel Nassauer Hof**

19.30 Uhr **Podiumsdiskussion:**

Regulieren bis es raucht – Wann erstickt die Wirtschaft? Was nutzt den Verbrauchern?

Hanno Bender, Lebensmittel Zeitung, Frankfurt

Maximilian Jell, Philip Morris International, Gräfelfing

Christoph Minhoff, Lebensmittelverband Deutschland, Berlin (angefragt)

Jan Mücke, Bundesverband der Tabakwirtschaft und neuartiger Erzeugnisse, Berlin

Klaus Müller, Verbraucherzentrale Bundesverband, Berlin

20.30 Uhr **Abendessen**

Wir danken für die freundliche Unterstützung des Vorabendempfangs:

Meisterernst
Rechtsanwälte

schönherr

MONTAG, DEN 12.10.2020

9.00 Uhr **Registrierung**

10.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

RA Torsten Kutschke, Verlagsleiter ZLR

RA Andreas Meisterernst, Vorstand WGfL

Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Universität Würzburg

ZLR / WGfL

Deutscher Lebensmittelrechtstag

PROGRAMM

1. Themenblock: Kennzeichnung und Schutz im Übermaß?

10.15 Uhr **a) Nutri-Score-Vorstellung und Konflikt mit den DGE-Ernährungsempfehlungen**

Prof. Dr. Pablo Steinberg, Max Rubner-Institut, Karlsruhe

10.30 Uhr **b) Zum Entwurf der Ersten Verordnung zur Änderung der LMIDV**

Uta Huck, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Berlin

10.45 Uhr **c) Zu den marken- und lauterkeitsrechtlichen Rahmenbedingungen**

Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Universität Würzburg

11.00 Uhr **d) Diskussion**

11.15 Uhr **Die Leitsätze der Deutschen Lebensmittelbuch-Kommission für vegane und vegetarische Lebensmittel**

Dr. Birgit Rehlender, Stiftung Warentest, Berlin

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Dual Quality – Zur Rechtfertigung von Rezepturunterschieden**

RAin Dr. Barbara Klaus, Rödl & Partner, Nürnberg/Mailand

14.15 Uhr **Von „Champagner Sorbet“ bis „Culatello di Parma“ – Geht der Anspielungsschutz geografischer Herkunftsangaben zu weit?**

RA Dr. Hermann-Josef Omsels, HERTIN & Partner Rechtsanwälte, Berlin

15.00 Uhr **Kaffeepause**

2. Themenblock: Kontrolle am Limit

15.30 Uhr **Kommt der bundeseinheitliche Bußgeldkatalog?**

a) Vorstellung Bund-Länder-Arbeitsgruppe

Dr. Stephan Koch, Ministerium für Soziales und Verbraucherschutz Sachsen, Dresden

b) Rechtliche Zulässigkeit und Grenzen

Prof. Dr. Florian Becker, Universität zu Kiel

16.30 Uhr **Pandemie-Management in Lebensmittelunternehmen**

Prof. Dr. Ulrich Nöhle, Interim- und Krisenmanagement, Otterndorf

NEU

17.15 Uhr **Bestimmtheit von Bußgeldtatbeständen bei Hygieneverstößen**

Prof. Dr. Nina Nestler, Universität Bayreuth

18.00 Uhr **Ende 1. Tagungstag**

19.30 Uhr **Sektempfang im Kurhaus**

20.00 Uhr **Gemeinsames Festessen im Wintergarten des Kurhauses**

DIENSTAG, DEN 13.10.2020

9.00 Uhr **Wake-Up Session, powered by AIG & AFC Risk & Crisis Consult: Issue Management – Absicherung gegen öffentliche Skandalisierung**

Johann-Philipp von Lewinski, AIG Europe, Frankfurt a.M.

Markus Hinskes, AFC Risk & Crisis Consult, Bonn

Fortsetzung 2. Themenblock: Kontrolle am Limit

9.45 Uhr **Internationales Rückstandsrecht: Verbraucherschutz oder Handelsinstrument?**
Jochen Riehle, Stadt Hamburg, Institut für Hygiene und Umwelt

3. Themenblock: Über- oder unterkomplexes Unionsrecht?

10.30 Uhr **Von der Kettenverantwortung zur Stufenverantwortung nach Art. 8 Abs. 3 LMIV**
Nicola Conte-Salinas, Edeka Südbayern, Gaimersheim

11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.45 Uhr **Die Verordnung (EU) 2019/515 über die gegenseitige Anerkennung**
Niels Wichette, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

Parallele Vorträge:

12.30 Uhr **Brexit or No-Brexit – Konsequenzen für das Lebensmittelrecht**
RA Ulf H. Grundmann, King & Spalding LLP, Frankfurt

12.30 Uhr **Die Kennzeichnung und Bewerbung von Lebensmitteln in China: Aktuelle Anforderungen und drohende Konsequenzen bei Verstößen**
RA Rainer Burkardt & RA Shengming Zheng, Burkardt & Partner Rechtsanwälte, Schanghai

13.15 Uhr **Bilanz**
Prof. Dr. Olaf Sosnitzer, Universität Würzburg

Der 33. Deutsche Lebensmittelrechtstag wird ZFL (Veranstaltungscode 011001886) und ATF (10 Stunden) zertifiziert. Außerdem wird ein Fortbildungsnachweis über 10 Zeitstunden für die Fachanwaltschaft erteilt.

ANMELDUNG

33. Deutscher Lebensmittelrechtstag | Das Lebensmittelrecht auf dem Weg zur Überregulierung?

Ich bin Mitglied WGfL Ich nehme am Vorabendempfang (So) teil: ja nein
 ZLR-Abonnent Ich nehme am Abendessen (Mo) teil: ja nein
 Behördenvertreter

ZLR-Abo-Nr.	
Name/Vorname	
Kanzlei/Firma	
Position/Funktion	
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon	E-Mail
Datum	Unterschrift

Sie haben ZLR noch nicht im Abo?

Ja, ich möchte die „ZLR – Zeitschrift für das gesamte Lebensmittelrecht“ abonnieren.

Bitte liefern Sie ab sofort ab Heft

die zweimonatlich erscheinende ZLR, zum Jahresbezugspreis Inland: € 629,50,- (inkl. Vertriebskosten und MwSt.)

Bitte senden Sie mir Informationen zur WGfL
 Ja, ich möchte Mitglied der WGfL werden. Der aktuelle Jahresmitgliedsbeitrag beträgt € 60,-.

Unterschrift

Fax: (069) 7595-1150

Telefon: (069) 7595-1151

www.lebensmittelrechtstag.de

Deutscher Fachverlag GmbH

Verlagsleitung ZLR

Torsten Kutschke

Mainzer Landstr. 251

60326 Frankfurt am Main